

Ergebnisprotokoll 12. Sitzung Beirat „Hegiss Soziale Stadt Ben-Gurion-Ring“

Anlass:	17. Treffen Beirat „Soziale Stadt Ben-Gurion-Ring“	
Datum	Donnerstag, den 14.03.2019	
Zeit:	18:30-20:15 Uhr	
Ort:	Stadtteilbüro, BGR 56	
Anwesend:	Anwesenheitsliste im Stadtteilbüro „Mach Deinen Bügel“	
TOP	Inhalt	Zuständig
1	Begrüßung und Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung	
	<ul style="list-style-type: none"> Begrüßung durch Herrn Schenk, QM (Quartiersmanagement) Anmerkungen zum letzten Protokoll: Frau Hübsch, die von Frau Steffan in Zusammenhang mit der „AG Kultur“ erwähnt wurde, ist Journalistin und Vertreterin der Ahmadyya-Gemeinde und nicht Lyrikerin wie fälschlicherweise im letzten Protokoll vermerkt. Sie möchte ihre Ideen gerne im Stadtteilbeirat vorstellen. Im letzten Protokoll nicht erwähnt, war die Frage nach einem Verkehrskonzept mit genauer Vorgabe, welche Wege vom Kfz-Verkehr benutzt werden dürfen. Hier die Bitte nach Klärung. Die Protokolle werden in größeren Abständen auf der Internetseite der Stadt Frankfurt veröffentlicht. Beschlussfähigkeit wird mit 13 Mitgliedern festgestellt. 	
2	Wahl des/r Vorsitzenden	
	Bisher wurden keine Vorschläge für einen neuen Beiratsvorsitzende/n gemacht. Der Vorschlag, bis nach der Bearbeitung des ISEK/Sommerferien Vorschläge zu erarbeiten, wurde ohne Abstimmung angenommen.	15.08.2019
3	Ergebnis Rundgang Infotafeln	
	<p>Nach einem Rundgang verständigten sich die Teilnehmer auf eine Vorauswahl von zehn Standorten.</p> <p>In der Sitzung selbst wurden folgende fünf Standorte final bestimmt: Eingang vom Norden/Jugendhaus, Eingang/Durchgang Garagen vom Westen/Gewerbegebiet, Mitte des Quartiers/St. Lioba, Eingang vom Süden/Trafohäuschen, Eingang vom Südosten/U-Bahn Bonames Mitte. Lage der Infotafeln – siehe auch Plan im Anhang. AG Infotafeln soll sich Gedanken über Größe, Inhalt und Art der Infotafeln machen. Antrag: 12 dafür, 1 dagegen -> Vorschlag an die Stadt</p> <p>Der genaue Standort der Infotafel muss in Abstimmung mit den Flächeneigentümern und dem Grünflächenamt Frankfurt erfolgen. Für die Flächen der GWH sieht Herr Büttner (GWH) keine Einwände.</p> <p>Zusätzlich i (Information) Symbole für als Hinweis für Infotafeln: vor Ladenzeile und Hausmeisterbüro. Antrag: 5 dafür, 1 dagegen, 7 enthalten sich -> eingebracht als Antrag für die Stadt</p>	26.02.2019

	<p>Frau Mujeeb stellt Antrag, ob Aktivitäten und Informationen der Sozialen Stadt über social media z.B. facebook als weitere Plattform veröffentlicht werden können. Mit dem Ziel einer größeren Beteiligung, Einbindung und Gewinnung neuer Interessenten. Antrag zur Einrichtung einer facebook-Seite: 9 dafür, 4 enthalten sich. Frau Mujeeb übernimmt das Einrichten der facebook Seite.</p>	
4	Taubensituation	
	<p>Die Anwesenden waren sich einig, die Situation zuerst von Fachleuten beurteilen zu lassen und eine Bestandaufnahme vorzunehmen. Falls notwendig, sollen geeignete Maßnahmen in einem Rundgang mit Fachleuten vorgeschlagen werden. QM organisiert den Rundgang.</p>	
5	Bericht aus dem Stadtplanungsamt / Quartiersmanagement:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Schilder für die Beete vor der Ladenzeile wurden von Pfiffikus gestaltet und gemeinsam mit den Kindern aufgestellt. • Es fehlen immer noch Mülleimer im Gebiet. Grund sind momentane Lieferengpässe. • Die fehlenden Hummelschilder zur Kennzeichnung der Blühwiesen werden von der Nassauischen Heimstätte nach dem Vorbild der städtischen Schilder gestaltet und aufgestellt. • Die Fledermauskästen werden am 21.03.2019 um 9.00 Uhr aufgehängt. • Anfrage von Jeanette Nold die Sitzungen am 11.04.2019 und 11.07. zu verlegen, da die Termine des „Restaurant im Viertel“ parallel liegen. Abstimmung: Verlegung von 11.04. auf 04.04.19 -> 5 dafür, 4 dagegen. 4 enthalten Verlegung von 11.07. auf 18.07.19 -> 7 dafür, 6 dagegen. 	
6	Verschiedenes / neue Tagesordnung	
	<ul style="list-style-type: none"> • Vorschlag von Herrn Paul, die Kinderbilder von Pfiffikus, die im Stadtteilbüro hängen, sollen am Sommerfest versteigert werden. QM hält Rücksprache mit Pfiffikus. • Brandschutz: Anfrage an die GWH und Nassauische Heimstätte bzgl. Vorschriften zu Feuerlöschern in Fluren und Treppenhäusern. • Frage von Herrn Pechmann, ob städt. Müllentsorgungsfirma in Beirat ständig vertreten sein soll. Hier klare Absage der Stadt, die den Beirat nur für Träger und Bewohner aus dem Quartier sieht. Müll ist grundsätzlich großes Thema im ISEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept). QM/Stadtplanungsamt kümmert sich um Rundgang mit FES (Müllentsorgung Frankfurt). • AG Kultur hat sich zum ersten Mal getroffen: Ideensammlung, Jahresplanung mit verschiedenen Konzerten und Veranstaltungen – Protokoll im Anhang. • Ehrenamtliche Sozialberatung in St. Lioba, 14-tägig am Mittwoch. Die nächsten Termine sind am 15.05. und 29.05.2019. • Die Tochter von Frau Salzburg bietet sich an, über ihre Erfahrung im Bügel aus Sicht einer körperlich Behinderter zu schildern. • Wahlhelfer gesucht für die Europawahl am 26.05.2019. Die Mehraufwandsentschädigung wird mit 65 Euro vergütet. 	

8	Nächster Termin / Anlagen:	
	04.04.2019 Anlagen: <ul style="list-style-type: none"> • Protokoll Kultur AG • Plan für finale Standorte Infotafeln 	

Frankfurt am Main, den 27.03.2019 Aufgestellt: Wibke Hübener-Eichhorn/Quartiersmanagement

Verteiler: Mitglieder und gemeldete Interessierte des Stadtteilbeirats Soziale Stadt Ben-Gurion-Ring, gemäß Verteiler